



SchirmerMosel Literatur

Widenmayerstraße 16
D-80538 München

Postfach 22 16 41
D-80506 München

Telefon +49 89 21 26 70-0
Telefax +49 89 33 86 95
mail@schirmer-mosel.com

Leonardo da Vinci
*Schriften zur Malerei
und sämtliche Gemälde*
Herausgegeben von André Chastel



Leonardo da Vinci
Schriften zur Malerei
und sämtliche Gemälde
Hrsg. v. André Chastel
Übersetzt v. Marianne Schneider
400 Seiten, 24 Farbtafeln und
119 Abbildungen
ISBN 978-3-8296-0572-4
€ 34,-; € (A) 35,-; sFr 48.90

PRESSEMITTEILUNG

Zur sensationellen Leonardo-Ausstellung in London

LEONARDO DA VINCI: Das Genie kompakt!

Seine einflussreichen Originalschriften zur Malerei in einem Band mit sämtlichen Gemälden

Die Texte Leonardo da Vincis zur Malerei gehören zu den wichtigsten und über die Jahrhunderte hinweg einflussreichsten Quellschriften in der Geschichte der Kunst. Als begehrte Sammlerobjekte wurden die Manuskripte seines unvollendeten Malerei-Lehrbuchs jedoch im Laufe der Zeit über die Bibliotheken der europäischen Königs- und Fürstenhöfe verstreut. Der renommierte französische Renaissance-Experte André Chastel (1912-1990) hat für das vorliegende Buch sämtliche erhaltene Originalschriften neu gesichtet und methodisch geordnet. Zusammen mit den Abbildungen aller Leonardo zugeschriebenen Gemälde ist dieser Band ein erstaunliches Lesebuch sowohl für den Wissenschaftler als auch den interessierten Laien.

Unser Buch erscheint im Vorfeld zur großen Leonardo da Vinci-Ausstellung in der Londoner National Gallery, die vom 9. November 2011 bis 5. Februar 2012 zum ersten Mal die zentralen Werke des wohl bekanntesten Malers der Welt an einem Ort zusammenbringt. Nicht nur der Umfang der Ausstellung ist sensationell, auch das Gemälde „Die Madonna in der Felsengrotte“ (1491-1508) wird nach aufwändiger Restaurierung mit überraschenden Forschungsergebnissen dem Publikum erstmals präsentiert. Bestückt mit selten gezeigten Leihgaben aus privaten und öffentlichen Sammlungen aus aller Welt bietet die Schau einen einzigartigen Einblick in die Entwicklung der Mal- und Zeichentechniken da Vincis während seiner Zeit als Hofmaler in Mailand in den 1480er und 1490er Jahren.

Zu dieser Zeit am Mailänder Hof unter Herzog Ludovico Sforza begann Leonardo auch mit den ersten Aufzeichnungen für sein ehrgeiziges Projekt eines Lehrbuchs der Malerei. Der geplante *Trattato della pittura* blieb jedoch unvollendet, der Künstler hinterließ nach seinem Tod eine Fülle loser Manuskriptblätter und Hefte.

Unser Buch ermöglicht es nun, im Zusammenspiel von Bildtafeln, Vergleichsabbildungen, Zeichnungen und Schriften aus Leonardos Hand und angeleitet von den erläuternden Kommentaren André Chastels, den Entsprechungen, vielleicht auch Widersprüchen von Theorie und Praxis im Werk dieser großen Künstlerpersönlichkeit nachzuspüren. Das beginnende „Leonardo-Fieber“, das die Londoner Großausstellung bereits im Vorfeld auslöst, läßt diese Publikation zur unentbehrlichen Lektüre werden: „Wer diese Texte gelesen hat, wird den Gemälden und Zeichnungen mit noch mehr Staunen entgegen treten.“ (Nürnberger Nachrichten)